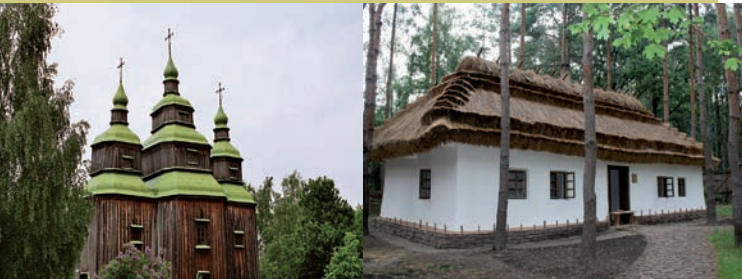




Am Erntedankfest, Sonntag, den 4. Oktober findet um 15 Uhr auf dem Gelände des Freilichtmuseums ein ökumenischer Gottesdienst der katholischen, evangelischen und Ukrainischen griechisch-katholischen Kirche statt. Alle anwesenden Musiker und der Ukrainische Kirchenchor aus München bilden den klangvollen Rahmen dieser Feier, zu der wir ganz herzlich einladen.



Um uns die Ukraine näher zu bringen sind Bilder einer großen **Fotoausstellung** auf zwei Museums-höfe verteilt. Dieser Blick auf das 2000 km entfernte europäische Nachbarland zeigt romantische Landschaften und wirft einen Blick auf Mensch und Architektur zwischen Karpaten und Steppe.

Am 4. Oktober findet im Schlierseer Bauerntheater ein ukrainisch-bayrischer Volkstanz mit den Well-Buam statt.



www.wasmeier.de

Brunnbichl 5 · 83727 Schliersee

T +49 (0)8026 92922-0 · F +49 (0)8026 92922-29

veranstaltungen@wasmeier.de

Reservierung/Führungen:

T +49 (0)8031 80784-37 · F +49 (0)8031 80784-39

Eintrittsgebühren Markus Wasmeier Freilichtmuseum

Einzelpersonen	Erw. ab 16 J.	Jug. von 8-16 J.
Eintritt ohne Führung	7,00 €	4,00 €
Schwerbehinderte, Schüler, Studenten, Auszubildende, Zivildienstleistende, Wehrpflichtige	5,00 €	
Kinder unter 8 Jahre frei.		
Gruppen		
Eintritt ohne Führung (ab 10 Personen)	6,00 €	3,00 €
Eintritt mit Führung (ab 15 Personen)	8,00 €	5,00 €
Führung Schulklassen 30,00 € zzgl. Eintrittspreis pro Kind ab 8 Jahren 2,00 €, (1 Begleitperson frei, weitere Erwachsene 8,00 €)		

Familien

Zwei Erwachsene mit eigenen Kindern bis 16 Jahre 20,00 €

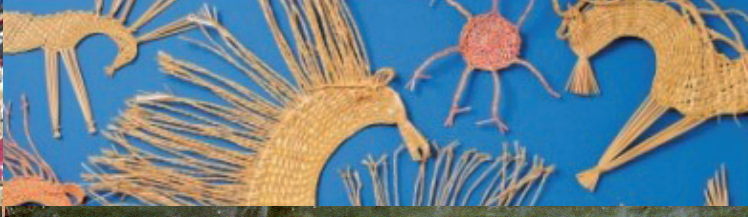
Ukrainische Woche

im
Markus Wasmeier
Freilichtmuseum vom
2. bis 8. Oktober 2009

Veranstalter:

- ▶ Markus Wasmeier Freilichtmuseum
- ▶ Josefstaler Elefant e.V.
- ▶ Internationale Caritative Stiftung „Ukraine 3000“





Aus Stroh geflochtene Vögel und Pferde, geschnittene Ochsenkarren, bestickte Puppen aus Leinen, Keramik, Weberei, kunstvoll bemalte Eier und alte Schmiedekunst zeugen von traditioneller Kunstfertigkeit, Geschmack und handwerklichem Können. Alle Kunstgegenstände können käuflich erworben werden.



Handwerk und Musik, Tanz und Lebensfreude sind nicht nur bayrische Volksart. Auch in unserem europäischen Gastland, der Ukraine, gibt es verwandte, bäuerliche Traditionen.

Im wunderschön gelegenen „Markus Wasmeier Freilichtmuseum“ sind für eine Woche Handwerker und Künstler aus der Ukraine zu Gast. Sie arbeiten in den alten Museumsgebäuden und laden – vor allem Kinder – zum mitmachen ein.



Zwischen den alten Häusern und auf der großen Wiese wird jeden Tag aufgespielt.

Die 15 Musiker, Sänger- und Tänzerinnen von „Chorea Kosatskij“ und „Gulaj Gorod“ beherrschen virtuos ihre alten Instrumente und tun sich beim Hoagascht und Alphornblasen mit Musikern aus dem Oberland zusammen.



Bayrische Schmankerl und ukrainische Hefekuchen erfreuen den Gaumen und stärken den Besucher.

